



# **BUNDESGERICHTSHOF**

## **BESCHLUSS**

IX ZR 11/05

vom

11. Mai 2006

in dem Rechtsstreit

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch den Vorsitzenden Richter Dr. Fischer, die Richter Raebel, Kayser, Cierniak und die Richterin Lohmann

am 11. Mai 2006

beschlossen:

Satz 1 der Urteilsformel des am 9. März 2006 verkündeten Urteils wird wegen offensichtlicher Unrichtigkeit (§ 319 Abs. 1 ZPO) dahin berichtigt, dass die Entscheidung auf die Rechtsmittel des Beklagten ergangen ist.

Absatz 2 Satz 3 des Tatbestandes wird dahin berichtigt, dass nicht der Kläger, sondern der Beklagte die genannten Ansprüche für die Insolvenzmasse geltend macht.

Fischer

Raebel

Kayser

Cierniak

Lohmann

Vorinstanzen:

LG Bonn, Entscheidung vom 07.07.2004 - 2 O 121/04 -

OLG Köln, Entscheidung vom 22.12.2004 - 2 U 103/04 -